

Schweizerische Zoologische Gesellschaft

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden
Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences
Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **136 (1956)**

PDF erstellt am: **11.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die finanzielle Lage der Gesellschaft hat sich vor allem dank einer einmaligen Subvention des Schweizerischen Nationalfonds verbessert. Einen wesentlichen Anteil am günstigen Rechnungsabschluß haben aber auch einige industrielle Unternehmungen, die der SBG als unterstützende Mitglieder angehören und die in verdankenswerter Weise ihre Mitgliederbeiträge erhöht haben oder uns einmalige Subventionen zukommen ließen.

Mitgliederbestand am 31. Dezember 1955:

Ehrenmitglieder	5
Ordentliche Mitglieder Schweiz und Institute	331
Ordentliche Mitglieder Ausland und Institute	47
Außerordentliche Mitglieder, Firmen	9
Total	<u>392</u>

Der Präsident: Dr. A. Rutishauser

3. Schweizerische Zoologische Gesellschaft

(Gegründet 1894)

Vorstand für 1955: Präsident: Prof. Dr. J. Kälin, Freiburg; Vizepräsident: Dr. O. Büchi, Freiburg, Sekretär: E. Rickenmann, Freiburg; Kassier: Dr. H. A. Guénin, Lausanne.

Mitgliederbestand: Die Zahl der Mitglieder pro 31. Dezember 1955 betrug 221, wovon 115 der S.N.G. angehören.

Versammlungen: Die Frühjahrsversammlung fand am 12. und 13. März 1955 in Bern unter dem Vorsitz von Herrn Prof. Dr. F. E. Lehmann statt; die Herbstversammlung wurde anlässlich der Tagung der S.N.G. am 25. September in Pruntrut abgehalten.

Wissenschaftliche Tätigkeit und Publikationen: Anlässlich der Hauptversammlung im Frühjahr wurden zwei Hauptvorträge gehalten. Herr Prof. P. D. Nieuwkoop, Utrecht, sprach über «Die neurale Induktion bei Amphibien», Herr Prof. K. Gößwald, Würzburg, legte seine «Untersuchungen über die Kastenbildung bei Ameisen» vor. Dazu gesellten sich 27 Kurzreferate. Anlässlich der Herbstversammlung in Pruntrut hielt Herr Prof. Geigy, Basel, im Rahmen der S.N.G. einen Filmvortrag über «Die Übertragung des afrikanischen Rückfallfiebers durch die Zecke *Ornithodoros moubata*». An der gemeinsam mit der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft veranstalteten Sektionssitzung wurden 8 Kurzreferate gegeben. Von der «Revue suisse de zoologie» erschienen im Berichtsjahr der 62. Band (mit 39 Arbeiten auf 679 Seiten, 2 Tafeln, 375 Textfiguren und 29 Tabellen) und ein Supplementheft (mit 20 Arbeiten auf 355 Seiten, 1 Tafel, 160 Textfiguren und 7 Tabellen).

Finanzen: Die Bundessubvention von 3500 Fr. sowie 600 Fr. aus den regulären Einnahmen der Gesellschaft wurden der «Revue suisse de zoologie» zugesprochen. Die Vogelwarte Sempach erhielt 200 Fr.